

# STUDIENORDNUNG

für den

## Bachelorstudiengang Management öffentlicher Aufgaben

an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften

der Westsächsischen Hochschule Zwickau

vom 28. Juli 2014

Aufgrund von § 36 Abs. 1 i.V.m. § 13 Abs. 4 Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900 ff.), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 971), hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt – der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Studienordnung als Satzung beschlossen.

### Inhaltsübersicht

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch .....	2
§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Zugangsvoraussetzungen .....	2
§ 3 Auswahl und Zulassung .....	2
§ 4 Studienziel.....	2
§ 5 Aufbau des Studiums und Studienumfang.....	3
§ 6 Studieninhalte und Lehrformen.....	4
§ 7 Tutorien .....	4
§ 8 Studienberatung .....	4
§ 9 Inkrafttreten .....	5
Anlage 1 Studienablaufplan.....	6
Anlage 2 Modulbeschreibungen im Kurskatalog .....	15

## **Vorbemerkung zum Sprachgebrauch**

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle maskulinen Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Studienordnung gilt für den Bachelorstudiengang Management öffentlicher Aufgaben an der WHZ. Sie regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Management öffentlicher Aufgaben Ziele, Inhalte und Aufbau des Studiums einschließlich des eingeordneten Praxismoduls und empfiehlt eine zeitliche Abfolge des Studienablaufes, durch die der Bachelorabschluss als berufsqualifizierender Hochschulabschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

## **§ 2 Zugangsvoraussetzungen**

Zugangsvoraussetzungen für den Bachelorstudiengang Management öffentlicher Aufgaben sind:

- die allgemeine Hochschulreife,
- die fachgebundene Hochschulreife oder
- die Fachhochschulreife oder
- die studiengangsbezogene Meisterprüfung oder
- eine berufliche Aufstiegsfortbildung nach § 17 Abs. 3 SächsHSFG oder eine durch die WHZ als gleichwertig anerkannte Vorbildung nach § 17 Abs. 4 SächsHSFG jeweils in Verbindung mit einem Beratungsgespräch an der Hochschule oder
- die bestandene Zugangsprüfung zum Erwerb der Studienberechtigung

## **§ 3 Auswahl und Zulassung**

- (1) Für die Zulassung zum Bachelorstudiengang Management öffentlicher Aufgaben sind die in der Immatrikulationsordnung der WHZ geforderten Unterlagen einzureichen.
- (2) Die Zulassung erfolgt durch das Zulassungsamt der WHZ. Übersteigt die Zahl der Studienbewerber die verfügbaren Studienplätze, so erfolgt die Auswahl nach der Ordnung über das hochschuleigene Auswahlverfahren zur Vergabe von Studienplätzen.

## **§ 4 Studienziel**

Ziel des Studiums mit seinen jeweils eigenständigen Vertiefungsprofilen Energiewirtschaft, Gesundheits- und Krankenhauswirtschaft und Verkehrswirtschaft ist es, einen Bachelor of Arts auszubilden, der befähigt ist, qualifizierte kaufmännische Tätigkeiten bei Unternehmen in den korrespondierenden Zielbranchen Energiewesen, Gesundheits- und Krankenhauswesen bzw. Verkehrswesen auszuüben. Formal und betriebstypologisch wird insbesondere auf Unternehmen mit öffentlichem Versorgungsauftrag abgestellt.

Spezifische Qualifikationsziele im Vertiefungsbereich *Energiewirtschaft* sind der Erwerb von Kenntnissen über die relevanten Rechtsgrundlagen, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Grundstrukturen der Energiewirtschaft, die Entwicklung von Verständnis für die Besonderheiten der betriebswirtschaftlichen Funktionen in den unterschiedlichen Unternehmen der Energiewirtschaft, der Erwerb von Kenntnissen über die Kalkulation elektrischer Arbeit und Leistung sowie der Netzentgelte für Strom und Gas unter den Bedingungen der Regulierung

sowie der Erwerb von praxis- und berufsrelevanten technischen Grundkenntnissen des Fachgebietes. Anvisierte Berufsfelder sind u.a. Einkaufsbereiche der Unternehmen (Strom- und Gaseinkauf, Brennstoffe, Dienstleistungen, Handel an der Strombörse), Projektmanagement für Investitionsvorhaben und andere Unternehmensprojekte, Key-Account-Management in Energieunternehmen, Vertrieb von Energieprodukten und Dienstleistungen und kaufmännischer Bereich der Unternehmen mit verschiedenen Fachgebieten.

Die Vertiefung *Gesundheits- und Krankenhauswirtschaft* erstellt und verwertet Leistungen, die der Prävention, Kuration, Rehabilitation und Pflegeversorgung dienen. Die Qualifikationsziele betreffen eine solide wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung und die Vermittlung von Spezialwissen der Gesundheits- und Krankenhausökonomie. Inhaltlich ist der Vertiefungsbereich institutional aufgebaut. Die in den Wirtschaftswissenschaften funktional erworbenen Kenntnisse werden auf Gesundheitseinrichtungen und Krankenhäuser übertragen. Gefolgt wird der entscheidungs- bzw. systemorientierten Sichtweise der Betriebswirtschaftslehre. Berufliche Perspektiven bieten Krankenhäuser, Krankenhausträger, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, Pflegeeinrichtungen, gesetzliche und private Krankenkassen, weitere Kostenträger, Beratungsunternehmen, Bundes- und Landesbehörden, Träger der freien Wohlfahrtspflege und Verbände der Selbstverwaltung.

Die Vertiefung *Verkehrswirtschaft* verknüpft betriebswirtschaftliche, managementspezifische sowie volkswirtschaftliche Inhalte mit facheinschlägigem Spezialwissen aus dem Verkehrswesen. Berufliche Perspektiven bieten sich in staatlichen oder privaten Unternehmen der Verkehrswirtschaft, u.a. in den Bereichen Organisation, Marketing, Personal.

Das Studium vermittelt die erforderlichen fachlichen Qualifikationen (wirtschaftswissenschaftliches Grund- als auch Spezialwissen), die Methoden des Fachs sowie die Fähigkeit zur Systematisierung. Zudem fördert es die Gewinnung fachübergreifender Schlüsselqualifikationen (soziale Kompetenzen), die zu erfolgreichem und zugleich verantwortlichem Handeln in Führungspositionen befähigen. Die Vorbereitung auf Leitungsfunktionen ist ein Grundziel der gesamten Ausbildung. Sie erfolgt mit unmittelbarem Praxisbezug, um anhand konkreter Problemstellungen die Anwendung wirtschaftswissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden zu trainieren.

## **§ 5 Aufbau des Studiums und Studienumfang**

- (1) Das Studium ist modular aufgebaut. Leistungspunkte werden nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) – Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen – vergeben. Sie werden im Folgenden ECTS-Punkte genannt. Der Gesamtumfang des Bachelorstudiengangs Management öffentlicher Aufgaben entspricht 180 ECTS-Punkten. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung von 30 Stunden.
- (2) Die Regelstudiendauer für den Bachelorstudiengang Management öffentlicher Aufgaben beträgt einschließlich des Bachelorprojektes und des Praxismoduls sechs Semester.
- (3) Die Module und deren empfohlene zeitliche Lage sind dem Studienablaufplan (Anlage 1) zu entnehmen. Darin sind alle Pflichtmodule sowie die Wahlpflichtmodule enthalten.
- (4) Pflichtmodule und belegte Wahlpflichtmodule sind für alle Studierenden des Bachelorstudiengangs Management öffentlicher Aufgaben verbindlich. Wahlpflichtmodule werden alternativ angeboten. Ein Anspruch, dass alle Wahlpflichtmodule angeboten und durchgeführt werden, besteht nicht. Die Fakultät WIW trägt Sorge dafür, dass eine genügende Anzahl von Wahlpflichtmodulen angeboten wird.

## § 6 Studieninhalte und Lehrformen

- (1) Die Studieninhalte sind mit den Modulen festgelegt. Mit Beschluss des Fakultätsrates Wirtschaftswissenschaften werden für alle Module die Modulbeschreibungen als Bestandteil des Kurskataloges festgelegt. Die in den Modulbeschreibungen des Kurskataloges enthaltenen Angaben
- Modulnummer
  - Modulname
  - ECTS-Punkte
  - Lehr- und Lernformen
  - Arbeitsaufwand
  - Lernziele
  - Lehrinhalte
  - Leistungsnachweise
- sind Anlage 2 dieser Studienordnung.
- (2) Die Lehrformen des Bachelorstudienganges Management öffentlicher Aufgaben bestehen aus
- Vorlesungen
  - Seminaristischen Vorlesungen / Vorlesungen mit integrierter Übung
  - Übungen
  - Seminaren
  - Praktika

Die zeitlichen Anteile nach Semesterwochenstunden in den Modulen, die ECTS-Punkte sowie die Lehrsprache/n, sofern sie von der Regellehrsprache Deutsch abweicht/en, sind den Studienablaufplänen (s. Anlage 1) zu entnehmen.

- (3) Die Modulbeschreibungen enthalten weitere Angaben, wie die Voraussetzungen für die Teilnahme und die Vergabe von ECTS-Punkten, die Häufigkeit des Angebotes und den Arbeitsaufwand einschließlich Selbststudium sowie die Lehrsprache/n des Moduls, die aufgeführt ist, soweit sie von der Regellehrsprache Deutsch abweicht/en.

## § 7 Tutorien

Zur Unterstützung der Studenten sollen, insbesondere am Studienbeginn, Tutorien angeboten werden. In Tutorien werden Anleitungen zur Wiederholung vorausgesetzter Kenntnisse sowie zum Erreichen der Lernziele der Module gegeben.

## § 8 Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch das Dezernat Studienangelegenheiten der WHZ. Die Studienberatung erstreckt sich auf Fragen der Studieneignung sowie insbesondere auf die Unterrichtung über Studienmöglichkeiten, Studieninhalte, Studienaufbau und Studienanforderungen.
- (2) Die studienbegleitende Fachberatung ist Aufgabe der Fakultät Wirtschaftswissenschaften. Sie erfolgt durch die Lehrenden sowie durch die Studienberatung beim Dekanat. Die studienbegleitende Fachberatung unterstützt den Studenten insbesondere in Fragen der Studienorganisation.
- (3) Die Inanspruchnahme der studienbegleitenden Fachberatung wird vor allem in folgenden Fällen empfohlen:
1. bei Studienbeginn,
  2. bei der Organisation und Planung des Studiums,

3. bei Schwierigkeiten im Studium,
  4. vor und nach längerer Unterbrechung des Studiums,
  5. bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung,
  6. vor Abbruch des Studiums.
- (4) Studenten, die bis zum Beginn des dritten Fachsemesters noch keine Prüfungsleistung erbracht haben, sollen im dritten Semester an einer Studienberatung teilnehmen.

### **§ 9 Inkrafttreten**

Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 26. Juni 2014 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 31. August 2014 in Kraft. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Studienordnung gilt für die ab dem Wintersemester 2013/2014 im Bachelorstudien-gang Management öffentlicher Aufgaben immatrikulierten Studierenden.

Diese Satzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 23. Juli 2014 genehmigt.

Zwickau, den 23. Juli 2014

Gez.  
Prof. Dr. rer. nat. habil. Gunter Krautheim  
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Wirtschaftswissenschaften vom 26. Juni 2014 und der Genehmigung des Rektorats vom 23. Juli 2014.

Gez.  
Zwickau, den 28. Juli 2014  
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel  
Dekan

## Anlage 1 Studienablaufplan

## 1. Semester

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW330	Wirtschaftsprivatrecht <sup>1</sup>	2 (6)	2		2			
WIW421	Wirtschaftsinformatik <sup>1</sup>	6 (10)	6	4		2		
WIW800	Wirtschaftsmathematik	6	6	3		3		
WIW906	Öffentliche Betriebswirtschaftslehre	4	4		4			
WIW910	Volkswirtschaftslehre	6	4	4				
WIW920	Externes Rechnungswesen und Financial Reporting mit Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	6	7		7			
	<b>Summe</b>	30	29	11	13	5		

## 2. Semester

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW330	Wirtschaftsprivatrecht <sup>1</sup>	4 (6)	4		4			
WIW421	Wirtschaftsinformatik <sup>1</sup>	4 (10)	4	2		2		
WIW921	Internes Rechnungswesen und Finanzierung	6	6		6			
WIW991	Business Communication	6	6			1		5
	<i>alternativ</i> zu WIW991 besteht die Möglichkeit der Absolvierung des Moduls WIW888 <sup>2</sup>	[6]	Anerkennungsmodul					
	Wahlpflichtmodule Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben <sup>7</sup>	8 (28)	siehe Modulkatalog					
	<b>Summe</b>	28	20	2	10	3		5

## 3. Semester

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW353	Marketing und Personalmanagement	8	6	4		2		
WIW501	Unternehmensführung/ Informationsmanagement	4	4		4			
WIW840	Wirtschaftsstatistik I	4	4		4			
WIW668	Leistungsprozesse (Material- und Produktionsmanagement)	6	8		4	4		
	Wahlpflichtmodule Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften <sup>3</sup>	4 (14)	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben <sup>7</sup>	6 (28)	siehe Modulkatalog					
	<b>Summe</b>	32	22	4	12	6		

<sup>1</sup> Die Module WIW330 und WIW421 sind semesterübergreifende Module.

<sup>2</sup> Auf Antrag können nachgewiesene vertiefte Wirtschaftssprachkenntnisse auf dem gleichen Sprachniveau (Wirtschaftsfremdsprache Niveau B2) in den wesentlichen Weltsprachen Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch oder Chinesisch als Modul WIW888 Weltwirtschaftssprache als Fremdsprache das Modul WIW990 English in Business I im Umfang von 6 ECTS-Punkten sowie ein Modul aus dem Wahlpflichtkatalog „Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften – Bereich Wirtschaftsenglisch“ im Umfang von 4 ECTS-Punkten ersetzen. Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaftswissenschaften.

<sup>3</sup> Aus dem Wahlpflichtkatalog „Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften“ müssen insgesamt Module im Umfang von 14 ECTS-Punkten belegt werden. Hiervon sind mindestens 4 ECTS-Punkte aus dem im Wahlpflichtkatalog definierten Bereich – Wirtschaftsenglisch zu erbringen. Entsprechend des gewählten Fachprofils Management öffentlicher Aufgaben wird die Teilnahme an den Modulen ELT010 (Energiewirtschaft), PT1315 (Gesundheits- und Krankenhauswirtschaft) und WIW733 (Verkehrswirtschaft) empfohlen.

<sup>4</sup> Aus dem Wahlpflichtkatalog „Persönliche/Soziale Kompetenzen“ müssen insgesamt Module im Umfang von 8 ECTS-Punkten belegt werden.

#### 4. Semester bei Wahl eines Fachprofils aus dem Katalog Fachprofil I (Sommersemester)

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW257	Steuern	4	4		4			
	Wahlpflichtmodule Fachprofil I <sup>5</sup> (Rechnungswesen, Logistik, Marketing, Unternehmensführung oder Human Resource Management)	20	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben <sup>7</sup>	6 (28)	siehe Modulkatalog					
	<i>alternativ</i>							
WIW000	Auslandsmodul <sup>6</sup>	[30]	Anerkennungsmodul					
	<b>Summe</b>	30	4		4			

#### 5. Semester

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW962	Öffentliches Recht I	4	4		4			
	Wahlpflichtmodule Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben <sup>7</sup>	8 (28)	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften <sup>3</sup>	10 (14)	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Persönliche/ Soziale Kompetenzen <sup>4</sup>	8	siehe Modulkatalog					
	<b>Summe</b>	30	4		4			

#### 4. Semester bei Wahl eines Fachprofils aus dem Katalog Fachprofil II (Wintersemester)

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW257	Steuern	4	4		4			
	Wahlpflichtmodule Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben <sup>7</sup>	6 (28)	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften <sup>3</sup>	10 (14)	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Persönliche/ Soziale Kompetenzen <sup>4</sup>	8	siehe Modulkatalog					
	<b>Summe</b>	28	4		4			

**5. Semester**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW962	Öffentliches Recht I	4	4		4			
	Wahlpflichtmodule Fachprofil II <sup>5</sup> (Finanzmanagement, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung oder Wirtschaftsinformatik)	20	siehe Modulkatalog					
	Wahlpflichtmodule Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben <sup>7</sup>	8 (28)	siehe Modulkatalog					
	<u>alternativ</u> <sup>6</sup>							
WIW000	Auslandsmodul	[30]	Anerkennungsmodul					
	<b>Summe</b>	32	4		4			

**6. Semester**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW008	Praxismodul	18	1					1
WIW001	Bachelorprojekt	12						
	<b>Summe</b>	30						

<sup>5</sup> Es muss ein betriebswirtschaftliches Fachprofil im Umfang von 20 ECTS-Punkten, in der Regel ein Fachprofil aus Katalog Fachprofil I oder ein Fachprofil aus dem Katalog Fachprofil II gewählt werden. In Ausnahmefällen kann auf Antrag das Fachprofil aus dem Katalog Fachprofil III gewählt werden. Über den Antrag entscheidet der Prüfungsausschuss.

<sup>6</sup> Auf Antrag an den Prüfungsausschuss kann das Modul WIW000 Auslandsmodul im Umfang von 30 ECTS-Punkten einmalig das betriebswirtschaftliche Fachprofil im Umfang von 20 ECTS-Punkten sowie Wahlpflichtmodule aus dem Bereich Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften im Umfang von 10 ECTS-Punkten ersetzen.

<sup>7</sup> Es muss ein vollständiges Profil aus dem Bereich „Management öffentlicher Aufgaben“ im Umfang von 28 ECTS-Punkten belegt werden.

**Wahlpflichtkataloge – Fachprofil Management öffentlicher Aufgaben****Fachprofil Energiewirtschaft**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW740	Energiewirtschaft I – Grundlagen der Energiewirtschaft	4	2		2			
ELT663	Elektrotechnik/Elektronik	4	4	3,5			0,5	
WIW741	Energiewirtschaft II – Betriebswirtschaftliche Grundfunktionen für Energieerzeuger, Netzbetreiber und Händler	4	2		2			
ELT572	Grundlagen der Messtechnik für Nichtelektroniker	4	4		3		1	
ELT112	Elektrische Energietechnik für Wirtschaftsingenieure	4	4		4			
WIW980	Energiewirtschaft III – Kostenrechnung für Unternehmen im Energiebereich	8	5		5			
	<b>Summe</b>	28	20	3,5	15		1,5	

**Fachprofil Gesundheits- und Krankenhauswirtschaft**

Modul- nummer	Modul	ECTS- Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW963	Gesundheits- und Kranken- hauswirtschaft I – Soziale Sicherung und Gesund- heitsökonomie	8	4		4			
WIW964	Gesundheits- und Kranken- hauswirtschaft II – Kranken- hausökonomie und – betriebswirtschaftslehre	6	8		8			
WIW965	Gesundheits- und Kranken- hauswirtschaft III – Controlling in Gesundheitseinrichtungen	6	8		8			
WIW966	Gesundheits- und Kranken- hauswirtschaft IV – Aktions- felder und Management- instrumente	8	6		6			
	<b>Summe</b>	28	26		26			

**Fachprofil Verkehrswirtschaft**

Modul- nummer	Modul	ECTS- Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW971	Grundlagen der Verkehrswirt- schaft	8	6			2		4
WIW972	Rahmenbedingungen des Ver- kehrsdienstleistungsmarktes I – Anbieterseite	6	4			1		3
WIW731	Rahmenbedingungen des Ver- kehrsdienstleistungsmarktes II – Nachfragerseite	6	4			1		3
WIW732	Verkehrspolitik	8	6			2		4
	<b>Summe</b>	28	20			6		14

**Wahlpflichtkataloge – Fachprofil I (Sommersemester):****Fachprofil Betriebliches Rechnungswesen**

Modul- nummer	Modul	ECTS- Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW213	Interne Revision und Risiko- management	4	4	2		2		
WIW929	Bilanzierungspraxis, Bilanzie- rungspolitik und Bilanzanalyse	8	8		6	2		
WIW298	Unternehmensrechnung und Controlling	8	9		8	1		
	<b>Summe</b>	20	21	2	14	5		

**Fachprofil Human Resource Management**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW313	Arbeitsrecht	4	4	4				
WIW493	Gestaltungsfelder des Human Resource Managements	12	10		10			
WIW861	Methoden der empirischen Personalforschung	4	4		4			
	<b>Summe</b>	20	18	4	14			

**Fachprofil Marketing**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW360	Marketing-Instrumente I – Kontrahierungs-/Produktpolitik	4	4		4			
WIW361	Marketing-Instrumente II – Kommunikations-/Distributionspolitik	4	4		4			
WIW365	Marketing-Projektstudien	6	6		6			
WIW366	Verhaltens-, Informations- und Konzeptionsgrundlagen des Marketing	6	6		6			
	<b>Summe</b>	20	20		20			

**Fachprofil Unternehmensführung**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW528	Management-Planspiel I	4	4					4
WIW981	Strategisches Management	6	3		3			
WIW982	Internationale Wirtschaft und Management	4	2		2			
WIW984	Führungskompetenz	6	3		3			
	<b>Summe</b>	20	12		8			4

**Fachprofil Unternehmenslogistik**

Modul-nummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW675	Unternehmenslogistik I	10	9		6		3	
WIW688	Unternehmenslogistik II	10	8		8			
	<b>Summe</b>	20	17		14		3	

**Wahlpflichtkataloge – Fachprofil II (Wintersemester):****Fachprofil Finanzmanagement**

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW932	Betriebliche Finanz- und Investitionsplanung	8	8	4		4		
WIW933	Geld- und Kapitalmärkte	4	4		4			
WIW927	Spezielle Themen der Finanzierung aus Praxis und Forschung	8	8		4	4		
	<b>Summe</b>	20	20	4	8	8		

**Fachprofil Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung**

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW276	Ertragsteuern	4	4		4			
WIW277	Verkehrs- und Substanzsteuern	4	4		4			
WIW284	Spezielle Themen der Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung	4	4					4
WIW283	Wirtschaftsprüfung	4	4		4			
WIW936	Steuerbilanzen	4	4		4			
	<b>Summe</b>	20	20		16			4

**Fachprofil Wirtschaftsinformatik**

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW393	Master Data Management	6	3		3			
WIW394	PLM-Systeme	6	4		4			
WIW423	E-Business	4	2		2			
WIW424	ERP-Systeme	4	4		4			
	<b>Summe</b>	20	13		13			

**Wahlpflichtkataloge – Fachprofil III****International Economics**

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW914	World Trade 1: Globalization	4	4		4			
WIW915	World Trade 2: International Organizations	4	4		4			
WIW916	Economic Systems 1: Market Economies in Comparative Perspective	6	4					4
WIW917	Economic Systems 2: Emerging Developing Economies in Comparative Perspective	6	4					4
	<i>alternativ</i> zu WIW917 besteht die Möglichkeit der Teilnahme am Modul WIW968 Emerging Markets – The Case of Latin America	[6]	[4]		[4]			
	<b>Summe</b>	20	16		8			8

**Wahlpflichtmodule – Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften**

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
ELT010	Energie und Umwelt	4	4		4			
PTI315	Grundlagen der Hygiene im Gesundheitswesen	4	2		2			
WIW020	Studiengangspezifisches Wahlpflichtmodul 1	4	Anerkennungsmodul					
WIW024	Studiengangspezifisches Wahlpflichtmodul 2	4	Anerkennungsmodul					
WIW909	Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6	4					4
WIW198	Geschichte des ökonomischen Denkens	4	2					2
WIW212	Rechnergestützte Buchführung	4	2					2
WIW730	Verkehrssimulation	4	2		2			
WIW281	Rechnergestützte Besteuerungspraxis	4	4		4			
WIW313	Arbeitsrecht	4	4	4				
WIW315	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht	4	4	4				
WIW317	Grundlagen des internationalen Steuerrechts	4	4		4			
WIW319	Gesellschaftsrecht	4	4		4			
WIW367	E-Commerce und Marketing	4	4		2			2
WIW368	Dienstleistungsmarketing	6	4		4			
WIW375	Industriegütermarketing	4	4		2			2
WIW376	Internationales Marketing	4	4		2			2
WIW373	Entwicklungsländer als Märkte	4	4					4
WIW374	Eventmarketing	4	3					3
WIW390	Interkulturelles Marketing	6	4		4			
WIW395	Introduction to Simulation	6	4	2		2		
WIW412	Gestaltung betrieblicher Veränderungen	6	4		4			
WIW413	Managen von Produkten und Prozessen	6	4		4			
WIW438	Teamführung in der betrieblichen Praxis	6	3		3			
WIW439	Globales Handeln	6	4		4			
WIW477	Organisationspsychologie	4	2		2			
WIW483	Aspekte der Personalpolitik in Theorie und Praxis	4	2		2			
WIW484	Gestaltung sozialer Prozesse in Organisationen	4	2			2		
WIW486	Personalmarketing	4	2		2			
WIW518	Dienstleistungsmanagement I	4	4			2		2
WIW519	Dienstleistungsmanagement II	4	4			2		2
WIW531	Controllingpraxis	6	4					4
WIW550	Wirtschafts- und Sozialgeschichte	4	2					2

WIW592	Finanzinstrumente/Trading	4	4	2				2
WIW605	Produktionsplanung und -steuern	4	4		2		2	
WIW653	Einführung in die Datenanalyse	6	4	2		2		
WIW660	Logistik-Basismodul	4	4	4				
WIW841	Wirtschaftsstatistik II	4	4		2		2	
WIW860	Methoden der empirischen Wirtschafts- und Sozialforschung	4	2	2				
WIW862	Französische Kommunikation im Alltag	4	2					2
WIW863	Konversations- und Präsentationskurs Englisch	4	2					2
WIW864	Konversationskurs Französisch	4	2					2
WIW866	Wirtschaftsportugiesisch für Anfänger	4	4					4
WIW867	Wirtschaftsitalienisch für Anfänger	4	4					4
WIW893	Wirtschaftsfremdsprache für Anfänger	4	Anerkennungsmodul					
WIW868	Civilisation française	4	2					2
WIW869	American Civilization	4	2					2
WIW908	Einführung in die Philosophie II – Vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart	4	2					2
WIW911	Ordnungspolitik	6	4					4
WIW912	Wettbewerbspolitik	6	4					4
WIW913	Europäische Integration	6	4					4
WIW914	World Trade 1: Globalization	4	4		4			
WIW915	World Trade 2: International Organizations	4	4		4			
WIW916	Economic Systems 1: Market Economies in Comparative Perspective	6	4					4
WIW917	Economic Systems 2: Emerging Developing Economies in Comparative Perspective	6	4					4
WIW907	Einführung in die Philosophie I – Von der griechischen Antike bis zur Aufklärung	4	2					2
WIW935	Rechtsform und Besteuerung	4	4		4			
WIW194	Politik und Wirtschaft	4	2					2
WIW195	Wirtschaftsethik	4	2					2
WIW944	Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung	4	4		4			
WIW946	Business Plan	4	2		2			
WIW961	Quantitative Planung	4	4		3		1	
WIW967	Studying and Working in Europe	4	4		4			
WIW968	Emerging Markets – The case of Latin America	6	4		4			
WIW969	Managing Cross-Cultural	6	4		4			

	Collaboration							
WIW733	Verkehr und Tourismus	4	2					2
WIW983	Public Management	4	2		2			
WIW872	The EU and Current European Issues	4	2					2

### Wahlpflichtmodule – Spezielle Aspekte und Methoden der Wirtschaftswissenschaften – Bereich Wirtschaftsenglisch

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW992	English in Business II – Continued: Theme-Related Current Affairs	4	4					4
WIW993	English in Business II – Continued: Management and Engineering	4	4					4
WIW994	Health and Lifestyles	4	4			1		3
WIW995	Consumerism	4	4			1		3

### Wahlpflichtmodule – Persönliche/Soziale Kompetenzen

Modulnummer	Modul	ECTS-Punkte	SWS					
			Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S
WIW009	Hochschulpolitisches und fachdidaktisches Engagement	4	3					3
WIW010	Projektmanagement	4	2		2			
WIW021	Andere persönliche/soziale Kompetenzen	4	Anerkennungsmodul					
WIW411	Individuelle Wissensmanagement	4	4	2				2
WIW417	Medienkompetenz	6	4		4			
WIW440	Kompetenzen für den Berufseinsteiger	6	3		3			
WIW536	Grundlagen systemischer Beratung	6	6					6
WIW522	Angewandte Kommunikationspsychologie	4	2					2
WIW545	Individuelle Führungspotentialdiagnose	4	2					2
WIW547	Rhetorik I: Das Handwerkszeug eines guten Redners	4	2					2
WIW548	Rhetorik II: Die Kunst der authentischen Rede	4	2					2
WIW557	Systemische Beratung II	4	4		4			
WIW865	Erfolgreiche Präsentationen	4	4					4
WIW904	Charity Work	4	3					3
WIW985	Moderation im Team	4	2					2
WIW986	Assessment-Center Training	4	3			1		2
WIW987	Authentisches Selbstmanagement	4	2					2
WIW988	Management-Knigge	4	2					2
WIW989	Werkzeuge des vernetzten Denkens	4	2					2

V	Vorlesung {Lehrvortrag}
VÜ	Vorlesung mit integrierter Übung/Seminar {seminaristische Vorlesung}
Ü	Übung {nur in Verbindung mit V möglich}
S	Seminar
Pr	Praktikum

**Anlage 2 Modulbeschreibungen im Kurskatalog**